

## SG Oberhöchstadt vergrößert Abstand zur Abstiegszone

**Oberhöchstadt (kb)** – Am vergangenen Sonntag spielte die SG Oberhöchstadt gegen den Tabellenmachbar aus Wehrheim/Pfaffenwiesbach. Das Hinspiel in Wehrheim endete nach dramatischem Spielverlauf 4:4. Das Rückspiel blieb zwar torlos, hatte aber dennoch einiges zu bieten. Bereits in der ersten Halbzeit spielte die SGO bei traumhaftem Frühlingswetter druckvoll und erspielte sich einige Chancen. Mit Glück und Geschick kamen die Gäste aber ohne Gegenziele in die Pause. Nach der Pause verstärkte die SGO den Druck und erspielte sich mehrere klare Torchancen. Die vielleicht beste hatte

in der 75. Minute Lars Steier, der das Tor nur knapp verfehlte. So blieb es bei der aus Sicht der Gastgeber unglücklichen Punkteteilung. Nach 26 Spielen belegt die SGO weiter Platz zehn. Der Abstand auf den Relegationsrang ist dank des Punktgewinns auf sechs Punkte gewachsen. Kommenden Sonntag, 8. Mai, spielt die SG Oberhöchstadt um 13.15 Uhr beim FC Neu-Anspach II. Das nächste Heimspiel findet am 15. Mai um 15 Uhr gegen den SV Seulberg statt. Weitere Informationen zu allen Spielen und Veranstaltungen finden sich auf der Homepage der SGO ([www.sg-oberhoehstadt.de](http://www.sg-oberhoehstadt.de)).

## EFC Kronberg plant die Zukunft

**Kronberg (kb)** – Beim Kreisoberligisten EFC wurden in den vergangenen Wochen die personellen Weichen für die kommende Saison gestellt. Neben dem bisherigen Jugendleiter, Giuseppe Campo, wird mit Aaron Piesker ein zweiter Verantwortlicher installiert. Man rechnet beim EFC in der nächsten Saison mit bis zu 19 Mannschaften, darunter 16 Jugendmannschaften. Zu viel, für nur einen Jugendleiter. Der ehemalige Schiedsrichter Oliver Krieger stößt als Schiedsrichterbeauftragter zum Verein und vom Kooperationspartner FC Altkönig übernehmen Frank Zweifel (als sportlicher Leiter) und Stefan Storck (als Spielerschussvorsitzender) die Verantwortung über den Seniorenbereich. Erste Amtshandlung

wurden vom neuen Führungsduo bereits durchgeführt. Die Verträge von Cheftrainer Carsten Keller, 1b-Trainer Michael „Immi“ Janson und Torwarttrainer Thomas Garcia wurden jeweils um ein Jahr verlängert. Eine Veränderung wird es auf der Position des Co-Trainers von Carsten Keller geben. Aus beruflichen und familiären Gründen wird der bisherige „Co“ Toni Torsiello seinen Vertrag nicht verlängern, dem Verein aber als Spieler erhalten bleiben. Neuer zweiter Mann wird Kai Krüger. Der ehemalige Hessenligaspieler, der im Moment noch aktiv in der ersten Mannschaft spielt, erhält einen Vertrag über ein Jahr. Auch mit der Kaderplanung für die nächste Saison sind die Verantwortlichen des EFC schon intensiv beschäftigt.

## Schließungstage der städtischen Einrichtungen

**Kronberg (kb)** – Diese städtischen Einrichtungen haben nach Christi Himmelfahrt (5. Mai) wie folgt geschlossen: Stadterwaltung inklusive Außenstellen, 6. Mai, Bürgerbüro 6. und 7. Mai, Jugendzentrum Oberhöchstadt 6. Mai, Kita Schöne Aussicht 6. Mai, Kita Racker Acker 6. Mai, Kita Pustelblume 6. Mai, Stadthalle 6. und 7. Mai sowie Stadtwerk/

Wertstoffannahme 6. und 7. Mai. Alle anderen städtischen Einrichtungen sind wie gewohnt erreichbar. In dringenden Fällen steht ein Notdienst am 6. und 7. Mai unter folgenden Rufnummern zur Verfügung: 06173-7031111 (Stadterwaltung) Freitag 8 bis 18 Uhr, Samstag 10 bis 13 Uhr sowie 06173- 7033130 (Wasserversorgung) und 0170-3282172 (Baubetriebshof).

## Flohmarkt in Schönberg

**Schönberg (kb)** – Zum dritten Mal findet ein Flohmarkt im Stadtteil Schönberg statt. Sonntag, 22. Mai von 8 bis 15 Uhr kann von 8 bis 15 Uhr im Schönberger Ortskern gehandelt, gekauft und verkauft werden. Organisiert wird der Schönberger Flohmarkt von der Interessengemeinschaft „Freunde aus Schimmerich“, die sich zusammengefunden haben, um die Flohmarkt-Idee für „Schimmerich“, wie Schönberg im Volksmund heißt, umzusetzen. Mitmachen können alle In-

teressierten. Es wird eine Standgebühr in Höhe von 10 Euro erhoben. Die Stände können ab 7 Uhr aufgebaut werden. Allerdings ist eine Voranmeldung bis spätestens Pfingsten 2016 erforderlich. Anmeldungen nimmt die Sprecherin der Interessengemeinschaft „Freunde aus Schimmerich“, Dr. Heide-Margaret Esen-Baur, unter Telefon 78711 oder per E-Mail [esen-baur@web.de](mailto:esen-baur@web.de) entgegen und beantwortet auch weitere Fragen rund um den Flohmarkt.

## Resonanz auf Erste-Hilfe-Kurs für Gruppenleiter groß



Der Stadtjugendring Kronberg hat in Zusammenarbeit mit dem DRK-Kronberg einen speziellen Erste-Hilfe-Kurs für Gruppenleiter angeboten. „Die Sicherheit der Kinder in den Gruppenstunden der Vereine steht für uns an erster Stelle“, so der Stadtjugendring Vorsitzende Andreas Becker. Daher hat der Stadtjugendring zusammen mit dem DRK-Kronberg einen speziellen Kurs für Gruppenleiter erstellt. Themen wie Sportunfälle, Sonnenstich, Allergien und Atemnot standen auf dem Programm. „Wir haben im Vorfeld die Vereine gefragt, welche Themen aus Sicht der Betreuer wichtig sind“, berichtet Andreas Becker weiter. Aus den Rückantworten der Vereine wurde dann zusammen mit dem DRK die Themenliste für den Erste-Hilfe-Kurs erstellt. Auch die klassischen Inhalte von Erste-Hilfe-Kursen wurden durch den Ausbilder des DRK-Kronberg, Achim Kube, vermittelt. Die acht Stunden Erste-Hilfe-Kurs vergingen wie im Flug, waren sich die 14 Teilnehmer aus fünf verschiedenen Vereinen einig. „Der ausgebuchte Kurs war eine tolle Sache“, freut sich Becker. Der Stadtjugendring und das DRK-Kronberg sind gerne bereit, weitere Kurse anzubieten.

Foto: privat



Südwestdeutscher Meister – ein super Erfolg für das U14-Team

Foto: privat

## U14-Basketballer werden Südwestdeutscher Meister

**Kronberg (kb)** – Die jüngsten MTV-Basketballer haben ein erfolgreiches Wochenende gehabt. Gleich zwei Teams kämpften um die Medaillen der Besten. Die U14-Mannschaft war der Gastgeber der Südwestdeutschen Meisterschaft, an der noch die Teams aus Weiterstadt und Bundesliganachwuchs aus Ludwigsburg und Ulm teilnahmen. Die Jungen von Coach Amci Terzic nahmen sich ziemlich viel vor und wollten nach einer spannenden Regiomeisterschaft auch bei diesem Turnier für Furore sorgen. Im ersten Spiel ging es gegen den Baden-Württembergischen Vizemeister BG Ludwigsburg. Coach Amci musste verletzungsbedingt auf Finn Käfer und Luis Dinkel verzichten. Angesichts dieser Tatsache bekamen die jüngsten im Team (Linus, Nelson und Tomass ) ihre Chance.

Das Spiel gegen BG Lubu begannen die Jungen eindrucksvoll. Der Gegner fand sehr schwer ins Spiel dank einer druckvollen Verteidigung, aus der viele einfachen Punkte für Kronberger entstanden. Der Spielstand in der achten Minute lautete 22:4 für den Gastgeber. Die Kronberger Jungs ließen nicht nach und bauten ihre Führung auf zwischenzeitlich gute 25 Punkte Vorsprung, allerdings verpassten sie es durch die schlechte Freiwurftquote den Sack schon vor der Halbzeit zumachen (45:27).

Die zweite Halbzeit begann souverän. Die Jungen führten 51:30 und es schien alles bestens zu laufen. Dann kamen aber die Gäste besser ins Spiel. Die Müdigkeit der Kronberger und die große Foulbelastung spielten eine große Rolle. Gleich fünf Spieler mussten vorzeitig wegen der Foulproblematik das Spielfeld verlassen.

Der Vorsprung der Heimjungs wurde von Minute zu Minute kleiner. Nichtsdestotrotz bewahrten die Kronberger die Nerven und vor allem dank Leon Schickantanz und Ben Misgna konnte man den ersten Sieg einfahren (75:67). Im zweiten Turnierspiel setzte sich Ratiopharm aus Ulm gegen SG Weiterstadt klar durch. Leider musste Coach Dönges auf einige seiner Leistungsträger verzichten. Das zweite Spiel der Taunus-Boys war dementsprechend eine leichte Aufgabe gegen ein nie aufgebendes Team aus Weiterstadt 91:52 (53:22). Coach Amci gab allen zwölf Spielern die Spielzeit und war gespannt, wer als Sieger beim nachfolgenden Duell zweier Bundesliganachwuchs-Teams gewinnen sollte.

Die Jungs aus Ulm konnten das spannende Spiel für sich entscheiden und damit war klar, dass die Terzic-Jungs zu den besten acht Teams in Deutschland gehören – ein Erfolg mit dem man nicht rechnen konnte.

Im letzten Spiel gegen Ratiopharm Ulm ging

es also um den Titel des Südwestdeutschen Meisters, aber auch um den Austragungsort der Süddeutschen Meisterschaft, die am 28/29.5 stattfinden soll. Wie im Spiel gegen BG Lubu begann der MTV ganz stark und führte zu Beginn die Regie. Mit einem schnellen Spiel knackte man die quirligen Ulmer und baute eine komfortable Führung zur Halbzeit (50:34). Man hatte alles im Griff und die Foulbelastung war nicht so groß wie beim ersten Turnierspiel.

Die Kronberger nahmen sich vor, den Vorsprung nicht zu verwerten, sondern auszubauen. Die Ulmer blieben lange in der Kabine und kamen mit einer veränderten Energie aus der Halbzeitpause. Wie in einigen Spielen zuvor, leisteten sich die Kronberger Basketballer wieder einige Leichtsinnsfehler und brachten dadurch den Gegner unnötig ins Spiel zurück. Die Ulmer witterten ihre Chance und kamen bis auf einen Punkt heran (64:63 , 17Min.). Dann zeigte die Kronberger Truppe ihren wahren Charakter. Man rappelte sich schnell auf und erzielte prompt nach einer Auszeit sechs Punkte in Folge. Diese Führung gab man nicht mehr her. Die taktischen Anweisungen wurden befolgt und die Jungen konnten das Spiel routiniert nach Hause bringen. Die Freude nach dem Sieg kannte keine Grenzen. In einer gut gefüllten Altkönigschule feierte man ausgelassen mit den Eltern und vielen Fans, die die Mannschaft über das ganze Turnier toll unterstützt hatten. Der MTV Kronberg ist neuer U14 Südwestdeutscher Meister! Coach Amci nach dem Turnier: „Ich bin sehr glücklich und zugleich stolz auf meine Mannschaft, die so toll gekämpft und alles gegeben hat. Wir haben nie den Glauben verloren und waren in entscheidenden Situationen immer auf der Hut. Das spricht für die tolle Mentalität dieser Jungs.“

Auch die U12-Mannschaft hatte ihr Highlight am vergangenen Wochenende. Sie durften durch das sensationelle Abschneiden in der Oberliga am Turnier der besten vier Teams Hessens teilnehmen, das in Hofheim stattfand. Leider lief es bei dem MTV-Nachwuchs nicht so gut wie bei ihren älteren Vereinsfreunden. Alle drei Spiele verlor man deutlich, aber man kämpfte unermüdlich um jeden Ball. Das erste Spiel verlor man gegen die Skyliners deutlich 51:95. Am Sonntag musste man sich in Abwesenheit von Coach Amci dem Team aus Bad Homburg (82:120) und dem neuen Hessenmeister und Gastgeber TV Hofheim (57:111) geschlagen geben. Die Jungs hatten dennoch großartig gekämpft und konnten den vierten Platz belegen. „Das hatte sich vor der Saison keiner erträumen können“, betont Coach Amci nach dem Finale in Hofheim.

## Wanderung über das Kirdorfer Feld

**Kronberg (kb)** – Die Teilnehmer an der Nachmittagsveranstaltung des Club aktiv im MTV Kronberg treffen sich Mittwoch, 11. Mai um 14.30 Uhr am MTV-Gelände. Es wird mit Fahrgemeinschaften nach Bad Homburg zum Parkplatz am Kirdorfer Feld gefahren. Von dort startet die Wanderung durch das Kirdorfer Feld und zum Golfplatz mit Kaffeetrinken. Die Wanderstrecke beträgt zirka 7 Kilometer ohne Steigungen. Geplante Rückkehr gegen 17 Uhr.

## TSG-Schönberg informiert: Niederschrift liegt aus

**Schönberg (kb)** – Der Vorstand der TSG Schönberg informiert: Die Niederschrift zur Mitgliederversammlung vom 18. März liegt ab sofort (2. Mai) bei allen Vorstandsmitgliedern zur Einsicht bereit. Ergänzungs- und Änderungswünsche können innerhalb von sechs Wochen angemeldet werden. Danach gilt das TSG-Protokoll als genehmigt.